

Anzeigen.
Für die Aufnahmen der Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen oder Plätzen können mit keine Verantwortung übernommen, jedoch werden die Wünsche der Auftraggeber nach Möglichkeit berücksichtigt.

Allen, die uns zur Konfirmation unseres Sohnes

Gertraud
durch ihre Aufmerksamkeiten erfreuten, sagen wir herzlichsten Dank.
Merseburg, 2. 4. 1919.

Friedrich Kampfar und Frau.

Für die mir anlässlich der Konfirmation meines Sohnes

Waldemar
erwiesenen Aufmerksamkeitlichkeiten herzlichen Dank!

Frau Clara Wolf,
Vaterstr. 2.

Allen denen, die uns zur Konfirmation meines Sohnes

Hildegard
erwiesene Aufmerksamkeitlichkeiten danke ich herzlich.
Ww. Johanna Kleine.
Merseburg, im April 1919

Allen denen, die uns zur Konfirmation unseres Sohnes

Rudolf
durch ihre Aufmerksamkeitlichkeiten erfreuten, herzlichsten Dank.
Reinh. Strohsch und Frau.
Merseburg, 31. 3. 1919.

Für die überaus zahlreichen Ehrentagen zur Konfirmation unseres Sohnes

Franz
sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank.
Franz Oberke u. Frau.
Merseburg, 3. 4. 1919.

Für die anlässlich der Konfirmation unseres Sohnes

Hermann
erwiesenen Aufmerksamkeitlichkeiten sagen wir herzlichsten Dank.
Merseburg, 2. 4. 1919.
Generalkonm. Sekretär
Hermann Schröder
und Frau.

Bekanntmachung.
Tagesordnung für die Sitzung des Zweckerbundes Cemna am Sonntag den 3. April 1919, normittags 8 Uhr, in Cemna-Werke, Bau M 28a, Zimmer 45.

1. Berichtigung des Haushaltsplanes für 1919/20.
2. Berichtendes.
Cemna-Werke, 2. April 1919.
Der Vorsitzende des Zweckerbundes Cemna,
Walter.

Wiesenverpachtung
Sonntag den 2. April d. J., nachmittags 4 Uhr, findet im Gohlthaus zu Hohen die Verpachtung von ca. 8 Morgen Wiese an ein Jahr, in Frühzeit und Reifezeit statt, gelegen in einzelnen Plätzen, öffentlich, meistbietend statt.
Bedingungen im Termin.
Alber Frank, Aufseher.

Jagdverpachtung.
Die Jagdungung des gemeinsamen Jagdgebietes Klein-Cemna soll Sonnabend den 12. April, nachmittags 3 Uhr im Wäldchen bei Gohlthaus Klein-Cemna verpachtet werden.
Bedingungen im Termin.
Der Jagdwächter, Heide.

Mittwoch nach 151 Uhr stark pfeiflich und unerwartet nach längerem Leben unser lieber Sohn und Bruder
Walter Jäger
im 17. Lebensjahre, was hiermit öffentlich anzeigen die trauernden Eltern und Geschwister.
Merseburg (Königsplatz Str. 10), 3. Apr. 1919.
Die Beerdigung Sonntag nachmittags 4 Uhr von der Kapelle des hies. Friedhofs aus statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Karlchen sprechen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank aus.
In tiefer Trauer:
Konrad Aart Heinicke.
Merseburg, den 3. April 1919.

Bekanntmachung.
Anwerbung ausländischer Arbeiter.
Das Generalkommando VI. Armeevorsatz dringt: Anwerbung ausländischer, politischer Arbeiter im Grenzgebiet mit dem Zweck der Vermehrung der Grenzämter, Arbeitszentrale und für Besatz des Arbeitsnachweises (Arbeitslosen-Versicherungskassen) an.
Merseburg, den 2. April 1919.
Der kommissarische Kommandant,
Dr. Moske.

Die Vollzeitermittlung stellt darauf hin, dass etwa im Besitz von Mitgliedern des Arbeiterkreises schändliche Zwangsarbeit, kommt dem Arbeiter eine Vollzeitermittlung zugewiesen ist, gegenstandslos sind, da nach der Verlegung des Militärministeriums und des Finanzministeriums vom 1. Januar 1919 betreffend Dienstleistungen der Arbeiter und Soldaten (R. 11 16258, M. d. J. IV 221) die vollständige Gemalt nur bei den Weibchen zulässig.
Merseburg, den 2. April 1919.
557/19.

Zahle 100 Mark
2-3-Zimmer-Wohnung, ca. 100 qm, mit allen Annehmlichkeiten, in der Nähe des Friedhofs, sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

2 einz. Leute suchen Wohnung
in ruhigen Hause zum 1. Juli d. J., zum Preis bis 300 Mk. Offert unter Wohnung B 4 an die Exped. d. Bl.

50 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

200 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

50 M. Belohnung
für Kontrahentenschein, der jungen, anständigen Leute, 11-2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Wohnung gesucht.
1 Stuben, Küche oder 2 Stuben und Küche oder 3 Stuben, in ruhiger Lage, in der Nähe des Friedhofs, sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Kindertische Ehepaar
sucht in ruhiger Lage eine kleine Wohnung. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Ein möbl. Zimmer
sofort oder später zu beziehen. Preis 1000 Mark. Offert unter C 2008 an die Exped. d. Bl.

Der Weg, der zur Verdammnis führt!
Kammer = Nichtspiele
Ab Freitag bis Sonntag:
Das bedeutendste Werk der Gegenwart zur Aufklärung und Bekämpfung des Wadchenhandels.
1. Teil.
Das Schicksal der Anne Wolter.
Dramatisches Filmwerk in einem Bilde! u. 4 Akten.
Hierzu ein prächtiges Programm!

Arbeitspferde
sowie mehrere tragere und schwere
Arbeitspferde
sowie mehrere tragere und schwere
Franz Vogel,
Radenstr. 10, Merseburg.
Telephon 222.

Metall- u. Kautschuk-Stein
Klein, Heller
Kreutzstr. 7.

Gaststätten legen, auch Veränderungen
werden jedweden ausgeführt.
Kösten-Anschläge gern zu Diensten.
Carl Böser,
Inhaltungs-Geschäft,
Markt 8, Telefon 222.

Bin unter Nr. 571
an das Fernsprechnetz angeschlossen.
Sa. Fr. Schönfeld,
Markt und Suburgstr.,
Merseburg a. S.
Telephon 17.

Bücherf.
Bandonion-Klub „Waldrösch“
Sonntag den 6. April von nachmittags 3 Uhr an
Ballmusik.
Wozu freundlichst einladet
Der Vorstand.

Schwimmverein Merseburg 1913.
Freitag den 4. April
Monats-Verammlung im Preussischen Adler.
Der Vorstand.

Wer erteilt Klavierunterricht?
jungem Herrn
Gef. Bewerbungen bitte nach
Dritt 12, 1. Tr., zu richten.

W. Kleindienst,
Weiße Mauer 10.

Solid. Professionist,
49 Jahre alt, Bisher hiesigen Grundbesitz (Kreis Torun), möchte Dame polnischen Ursprungs mit etwas Vermögen, jedoch ohne Religion, zwecks baldiger Heirat kennen lernen. Gefl. Zuschriften unter Bezeichnung an die Exped. d. Bl.

Einige redeweg. Herren
zum Besuch der Landstraße für gut eingeführten Verkehr gesucht. Beste Provision zuversichtlich. Offerten erb. u. L. K 100 a. d. Exp. d. Bl.

3 erfahrene tüchtige
Auto-Reparateure
werden sofort eingestellt bei
Auto-Engel
- Fernruf 208.

Arbeitsburden
steht ein Kaufmann Str. 21.
Buchdrucker-Verleihung
bei angemessenem Wochenslohn
gekauft.

Arthur Kornacker,
Papierwarenfabrik,
1 Bäckerlehrling
steht sofort ein Mag. Preislich,
Bismarck-Platz.

Behelinge
für Segel und Dandeler
steht nach ein
Th. Köpfer, Buch- und
Papierwarenfabrik.

Zeitungsträgerin
sucht
G. Kleinert, Kl. Ritterstr. 12,
Dröhl. Frau zum Büro-
Arbeitsgehilfen.

Frauen
* zur Gartenarbeit *
sowie
Rockendorf,
Bismarckstr. 21,
2 bis 3 Frauen
zur Gartenarbeit werden
sowie
Niemark 32, 2. Tr.,

Größer. Mädchen
z. Hülfstragen gesucht.
Sa. Eise. Pflüger,
Ind. u. Emsel.
Junges Mädchen,
welches die Hauswirtschaft
erlernen möchte, kann sofort
eintreten bei
H. Stedenhoff, Wilmengasse,
Gohlthausstr. 39.

Junges Mädchen als Lernende
für unsere Geschäftshilfe stellt ein
Merseburger Korrespondent.
Junges Mädchen,
welches die Hauswirtschaft
erlernen möchte, kann sofort
eintreten bei
H. Stedenhoff, Wilmengasse,
Gohlthausstr. 39.

Aufwartung
für einige Vormittage in der Woche
gekauft. Wilmengasse 12, 1. Tr.
Aufwartung
für vormittags
Dammroßstr. 7.
Aufwartung
für vormittags
Wilmengasse 12, 1. Tr.

Aufwartung
für vormittags
Wilmengasse 12, 1. Tr.
Aufwartung
für vormittags
Wilmengasse 12, 1. Tr.

Aufwartung
für vormittags
Wilmengasse 12, 1. Tr.
Aufwartung
für vormittags
Wilmengasse 12, 1. Tr.

Fürsorge-Vermittlungsstelle Merseburg der Kriegsamtstelle Magdeburg.
 Rat und Auskunft für alle arbeitenden Frauen u. Mädchen über Arbeit, Kindererziehung, Wohnungsangelegenheiten u. dergl. **Eröffnungstermin** täglich von 1/2 - 2 Uhr in der Geschäftsstelle Unt.-Altenburg 16, Hof. 1. Et. (Mittelstandsblöcke).

Neues Schützenhaus.

Sonntag den 6. April, von nachmittags 3 Uhr ab
3 großer Ball
 bei stark besetztem
 Vorsäler-Orchester.

Es ladet freundlichst ein **H. Eisenberger.**

Unsere Filiale in Merseburg befindet sich jetzt
Burgstraße 13

Union
 Färberei u. chemische Reinigungs-Anstalt.
 F. Weiten.

Wohne ab 1. April d. J. Halle'sche Straße 59.
 Frau W. Krause, Hebamme.

Meine Stein- und Buchdruckerei befindet sich jetzt
Weißenfelscher Straße 2, I
 (an der früheren Malus'schen Lederfabrik am Gottshardtsfeld.)
 Alle Druckaufträge erbitte während der Geschäftsstunden von 8 bis 12 Uhr vorm. und 2 bis 6 Uhr nachm. nach dort oder in meine Wohnung Blumenthalstraße 11, I.
Albert Drans.

Achtung! Achtung!
 Meiner meriten Kunstschaff von Merseburg und Umgegend gar gefl. Kenntnis, das ich meine
Schuhmacherei
 neu eröffnet habe.
Otto Riedel, Schuhmachermeister,
 Schmalle Straße 18.

Simbeersträucher
 in größeren und kleineren Sorten hat abzugeben
Zeit, Meuschauer Mühle.

Futtermöhrenfamen
 weiße grünköpfige Riesen (ausgehoben) à Pfund 8 Mark verkauft
Rittergut Raschwitz, Dezimal- u. Tafelwagen, Porzellan- u. eis. Gewichte
 empfehlen **Gehr. Seibitz, Eisenhandlung.**

Reparaturwerkstatt
 für
landw. Maschinen
 aller Art
Gustav Engel
 Merseburg □ Telephon 205

Verband der Deutschen Bühndrucker Ortsverein Merseburg.
 — Ortsverein Merseburg. —
 Sonnabend den 5. April, abends 7 1/2 Uhr, im Gasthof Zur guten Quelle, Saalstraße, Monats-Versammlung.



Am Sonntag den 6. April, 8 Uhr nachm., findet im Casino (oberer Saal) eine
Versammlung
 statt, zu der wir alle Mitglieder und Freunde dringend einladen.
 Tagesordnung:
 1. Vorstand's- und Wirtschaft'sfragen.
 2. Zeitungsredender Vortrag bei Vorführung von Redensarten.
 3. Verschiedene Tagesfragen.
Der Vorstand des Vereins a. Sebnitz u. GutsMuths.

Lotterie-Verein Ober-Deuna.
 Zu dem am Sonntag den 6. April, von nachmittags 3 Uhr an stattfindenden
BALL
 ladet freundlichst ein **Der Vorstand.**

Um Irrtümer zu vermeiden
 teile ich meiner geehrten Kundschaft mit, daß ich mein **Konfektions- und Pug-Geschäft** in den von mir bis jetzt innegehabten Räumen Gottshardtsstraße 25 in gewohnter Weise weiter betreibe.
Berliner Konfektionshaus
 Inh.: Franz Sonntag

Die Vohach'schen Moden- und Frauen-Zeitungen
 erscheinen wieder mit Schnittmusterbogen!
 1.) **Praktische Damen- und Kinder-Mode.** Mit Waage- u. Handarbeitsteil. (Wochenblattlich 30 Wks.)
 Mit Schnittmusterbogen kostet jedes Heft 15 Wks. mehr.
 2.) **Die Haus Schneiderin.** Ohne Waage- u. Handarbeitsteil. (Wochenblattlich 30 Wks.)
 Mit Schnittmusterbogen kostet jedes Heft 15 Wks. mehr.
GOLDENER PREIS LEIPZIG 1914
 Wie den Titel der Zeitschrift für die Bestellung genau vorzunehmen!
Zu bestellen:
 Bei allen Buchhandlungen am Orte oder, wo eine solche nicht bekannt ist, am Schalter des nächsten Postamtes.

Kreissparkasse Merseburg
 Bahnhofstrasse 3
 unter Haftung und Sicherheit des Kreises.
 Postscheck-Konto Leipzig 8806 Fernruf 540.
 Sparanlagen mit täglicher Verzinsung werden jederzeit — auch im Ueberweisungsverkehr — angenommen.
 Rückzahlungen erfolgen je nach Vereinbarung sofort ohne Kündigung.
 Sicherheitsmaßnahmen gegen unberechtigte Abhebungen. Unbedingte Verschwiegenheit über alle Geschäftsvorkommnisse.
An- und Verkauf von Wertpapieren.
 Einlösung fälliger Zinsscheine und gelöster Stücke.
 Darlehen an Jedermann gegen Sicherstellung durch Hypothek oder Pfand.
 Spezial-Anstalt zur Förderung des bargeldlosen Zahlungsverkehrs.
 Eröffnung von provisionsfreien Girokonten für Jedermann.
 Völlig kostenlose Ausführung von Geldüberweisungen an jede Person im Deutschen Reich, auch Einziehung von Schecks und Wechseln.
 Unentgeltliche Abgabe von Formularen und Scheckheften.
 Schnellste Erledigung von schriftlichen Aufträgen.

Kameraden aller Waffen! Wo bleibt Ihr?
 Meldet Euch sofort freiwillig bei
Deutsche Schutzdivision
 (Abteilung Lüttwitz).
 Mobile Lohnung M. 5, Tageszulage, Familienunterstützung, Verpflegung, Bekleidung.
Verkehrshalle, Marktstr. 10, Hotel Stadt Dresden.
 Meldung ab 3. April mit Papieren.

Kegelklub Meuschau.
 Zu unserem am Sonntag den 6. April, von nachm. 3 Uhr an, im „Hessenhause“ stattfindenden
Tanzkränzchen
 ladet Freunde und Gönner herzlich ein **Der Vorstand.**
 Hotte Waufl. Neueste Tänze.

Die Deutsche demokratische Partei
 ist die Partei aller liberal und fortschrittlich gerichteten Volksgenossen in Stadt und Land.
 Sie tritt unergründlich ein für Ordnung, Freiheit und Recht.
 Darum:
Landwirte, Kaufleute, Industrielle, Beamte, Handwerker, Arbeiter, Frauen aller Stände
 treten ein in die
Deutsche Demokratische Partei
 die Partei der deutschen Frau.
 Annemendungen nehmen die Vorstandsmittglieder des Ortsvereins Merseburg sowie die Geschäftsstelle des Merseburger Korrespondenten (Al. Ritterstraße 3) entgegen.

Emophon-Theater Dr. Ritterstraße 1.
 Fernruf 215. Fernruf 215.

Ab Freitag bis Montag
Don César, Graf von Iron.
 Roman, Schauspiel in 5 Akten.
Erträumtes.
 Drama in 4 Akten, mit Eva May in der Hauptrolle.
Durchlaß
Spychohonder.
 Ein lustiges Spiel in 4 Akten, mit Eva May und Karl Becker sachs als Hauptdarsteller.
 Sonntag ab 3 Uhr Jugendarstellung. Ab 5 Uhr und 7 1/2 Uhr Vorstellungen für Erwachsene.
 Heute Donnerstag zum letzten Male das spanische Drama: **Falsches Geld.**

Technischer Verein zu Merseburg e. S.
 Samstag den 5. April, 8 Uhr abends
Hauptversammlung
 im Gasthaus (Hotel) „Goldene Sonne“, Markt 14 (früher „Herzog Christian“). Jahresliches Erwidern der Mitglieder-Tendenz. Gänge willkommen. **Der Vorstand.**
Reichsbund d. Kriegsbeschädigten und ehemaliger Kriegsteilnehmer
 Sitz Berlin Inh.: Ortsgruppe Merseburg

Freitag den 4. April d. J., abends 7 1/2 Uhr
Monats-Versammlung
 in der „Zintenburg“.
 Erscheinen aller Mitglieder erforderlich. Auch müssen sämtliche Kriegervetern, welche in der öffentl. Versammlung aufgenommen wurden, sich einfinden, zwecks Vorstandswahl.
 Nennungen werden dort angenommen.
Der Vorstand.
 S. B.: Schmeider.
Merseburger Rudergesellschaft e. V.
 Am Freitag den 4. April 1919, abends 8 Uhr.
Monatsversammlung
 im Bootshaus. **Der Vorstand.**

Funkenburg
 Sonntag den 6. April von nachmittags 6 Uhr ab
großer Ball
 — bei vollständigem Orchester. —
Otto Frankemeln.

Warnung!
 Die Beamten der Jagdschütz-Genossenschaft sind angewiesen, die im nördlichen Teile des hiesigen städtischen Jagdschutzs außerhalb der öffentlichen Wege angelegten stützenden Bänke zu entfernen.
 Vorliegendes wird zur allgemeinen Kenntnis gebracht.
 Merseburg, den 26. März 1919.
 Der Verein Merseburger Weidmänner.

Merseburger Kurier

Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg

Erscheint täglich nachmittags mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Verkaufspreis: Vierteljährlich 3,10 Mk. durch den Boten frei ins Haus 3,30 Mk.; durch die Post 3,30 Mk. auswärts. Beleglosgabe durch unsere Vertreter mit dem Kundenschein 10 Pf. Geschäftsstelle: Kleine Ritterstr. 3.

Anzeigenpreis: Für die einseitige Zeile oder deren Raum 30 Pf. im Abdruck 1,00 Mk. (für 10 Zeilen). Für die zweifache Seite 50 Pf. mehr. Prospekt für die Einseitigkeit. Schluss der Anzeigenannahme: 9 Uhr vormittags. Telefon Nr. 324.

Nr. 72

Freitag, den 4. April 1919.

45. Jahrg.

Der unpopuläre Generalfreik.

Trotz der lebhaften Beteuerungen der Vorsitzenden der unabhängigen Sozialdemokratie und des Sozialismus sind wir mitten in der am Anfang für den 20. März angeordneten neuen großen Streikbewegung, die nach dem Willen der Beschäftigten hinter den Kulissen mit möglicher Schleunigkeit über ganz Deutschland ausgedehnt werden sollte. Mit einem wilden Generalfreik sind in unserer Vorstellung unternommen umfangreiche Sicherungsmaßnahmen der Regierung, Truppenbewegungen und letzten Endes auch die zum Außerordentlichen gesetzte Situation Straßenschüsse verbunden, um allem aber ist zur Stunde einmal noch wenig zu bemerken. Wir haben nirgends davon gehört, daß Regimentsstruppen in starken Verbänden in die Straßen gehen und dort stehen, und ein Regimentskommando an anderer Stelle ist nur die Verhängung des Belagerungsstandes über einzelne Bezirke gemeldet worden, und diese Maßnahme ist, wie übereinstimmend berichtet wird, von der übermächtigen Mehrheit der Bevölkerung sogar „wie eine Erleichterung“ begrüßt worden und hat zweifellos beruhigend gewirkt.

Die zusammenfassende Aktion, die die neue Streikbewegung im Beginn fraglos geplant war, ist nirgends überzeugend zutage getreten, und wenn man in der Zeitung lesen konnte, daß diesmal anders als bei der Verhängung des Belagerungsstandes über einzelne Bezirke gemeldet worden ist, so konnte sich gerade hier die Regierung als Berlin der Lage beschreiben und nach den bisherigen Meldungen die Ruhe aufrecht erhalten. Selbst aus dem Hauptgebiet der neuen Bewegung des deutschen Wirtschaftsprozesses, dem Ruhrgebiet, wird gemeldet, daß der Bewegung diesmal lediglich die Einseitigkeit fehle, ja aus Duisburg hört man sogar, daß, obgleich gestreikt wird, eine höhere Streikmoralität zu beobachten ist. Das scheint uns wenigstens für die Gesamtlage zu sein und in einwandfreier Weise die Ansicht zu bestätigen, die schon vor Eintritt der Streikbewegung bei einer übermäßigen Anwendung des Streiks als eines politischen Mittels an Jähzornig ganz erheblich einbüßt.

Genau ist die Entscheidung heute noch nicht ganz absehbar, und vor allem ist die Lage in Berlin wieder noch nicht gefast, aber wenn schon im Anfang einer solchen Bewegung von den Streikführern Verhandlungen nachgeschickt werden, wie das von den Berliner Metallarbeitern geschehen ist, so spricht auch das gegen die notwenige Mittelschicht der Aktion, die einer entsetzten durchgeführten politischen Unternehmung zu ihrem Erfolg nötig ist. Hinter allen Umständen aber kann man schon jetzt feststellen, daß der Generalfreik sich zum Teil als nicht recht populär erwiesen hat, und daß das für die unverantwortlichen Hegei im Hintergrunde eine Lehre sein sollte. Jede weitere Störung des deutschen Wirtschaftslebens, die zu gunsten von Janne gebracht wird, wird die gegenwärtige, wachsende und jetzt gemachten Erfahrungen getrieben werden. Mit dem weitaus überwiegenden Teil der Bevölkerung verbindet sich für die nach den bisherigen Erfahrungen auch ein Teil der radikalen Mittelklasse gegen den Streik, erstickt, denn sonst hätte er vom ersten Augenblick an größeren Erfolg gehabt.

Zwischen Waffenstillstand und Frieden.

Die Aufbringung der Kriegsgeldbewirtschaftung. Aus Paris wird über Holland gemeldet: Die Schindlung der Kriegsgeldbewirtschaftung ist in eine neue Phase eingetreten. In erster Linie sind die Umstände der Ausprägung des Staatsfalls als ein Teil der Entscheidung für Frankreich anzuwenden, wo das die Arbeit (Arbeit) bis zur Wiederherstellung der notwendigen Bequemlichkeiten ausbleiben darf, nach fünf Jahre werden könnte. Zwar wird in der französischen Presse häufig Zustimmung gemeldet, daß Frankreich ohne den dauernden Besitz dieses kolonialen Reiches große Mengen Arbeitskräfte für seine Industrie einbringen müßte, was schließlich eine Vermehrung von zwei Millionen Franken darstellte. Da aber diese Menge Arbeitskräfte durch die Inflation (Inflation) abgezogen wird, so ist es schließlich, einen Arbeiter zu finden, der nicht mehr als ein Drittel des Wertes der Arbeit für sich selbst nicht einzunehmen kann, so der Wert der Arbeit durch diese Frage nicht einzunehmen, so der Wert, daß er die Arbeit einer Generalversammlung zur Entscheidung überlassen wird, die heute nach Möglichkeit des Friedens die Lösung auszuweisen habe, d. h. daß man die Frage im Friedensschluß offen läßt und lediglich einen Hinweis darauf nimmt, daß die Sozialfrage später geregelt werden. Allerdings würde ein amerikanischer Mann sich über die Höhe aus noch nicht einigen und zwar, daß ein einfacher gewisser Ertrag zu werden, aus welchen die amerikanischen fünf Millionen Dollars abgezogen werden und Belgien sollte Deutschland, was ein Drittel davon und erst dann verlangen können.



Der Wert der Arbeit ist ein wichtiger Faktor bei der Entscheidung über den Frieden. Die Arbeiter sind in der Lage, die Lösung der Sozialfrage zu entscheiden, was ein wichtiger Faktor bei der Entscheidung über den Frieden ist. Die Arbeiter sind in der Lage, die Lösung der Sozialfrage zu entscheiden, was ein wichtiger Faktor bei der Entscheidung über den Frieden ist.

Neueste Nachrichten.

Zur Lage im Ruhrgebiet.

Berlin, 3. April. Aus dem Ruhrgebiet wird über teilweise Verhängung der Streiklage und teilweises Abflauen berichtet. Nach einer Meldung des „Vorwärts“ aus Bochum über die Lage der freien Bergarbeiter sei die Lage zum Teil beruhigender. Bei vielen Betrieben werde schon wieder gearbeitet, nur dort, wo die Spezialitäten die Überhand hätten, werde noch gestreikt.

Fransösische Gewaltmaßnahmen in Lothringen.

Saarbrücken, 3. April. (Reich-Ztg.) Wie die „Saarbrücker Anzeiger“ meldet, wurde der Reichsminister für die besetzten Gebiete, Herr von Helldorf, am 3. April in Metz ein. Er wird sich mit dem französischen Militärkommando in Metz treffen, um die Maßnahmen der französischen Militärverwaltung in Metz zu besprechen. Die Verhandlungen werden am 4. April in Metz stattfinden.

Marshall Koch in Spa eingetroffen.

Berlin, 3. April. (Reich-Ztg.) Marshall Koch ist heute vormittags 8,20 Uhr im Zombier mit seinem Generalstab in Spa eingetroffen. Er hatte zunächst eine längere Unterredung mit dem Vorsitzenden der französischen Kommission in Spa, General Nibals, der mit einer größeren Anzahl französischer und belgischer Offiziere am Bahnhof erschienen war. Die Verhandlungen mit der belgischen Kommission haben heute vormittags begonnen.

Aus Deutsch-Belgien.

Brüssel, 3. April. (Reich-Ztg.) Die Nationalversammlung belgischer Deputierter hat heute die Kontrolle der Verwaltung des Innern und der öffentlichen Sicherheit an die belgische Regierung übertragen. Die Nationalversammlung hat heute eine Erklärung abgegeben, in der sie die Kontrolle der Verwaltung des Innern und der öffentlichen Sicherheit an die belgische Regierung übertragen hat. Die Nationalversammlung hat heute eine Erklärung abgegeben, in der sie die Kontrolle der Verwaltung des Innern und der öffentlichen Sicherheit an die belgische Regierung übertragen hat.

England demobilisiert.

London, 3. April. (Reich-Ztg.) Die Demobilisierung geht bekannt, daß die große Flotte als solche zu befehlen anfängt.

Die Streikbewegung in Württemberg.

Stuttgart, 3. April. (Reich-Ztg.) Gestern 19 es nach dem amtlichen Bericht der Staatsregierung im Bezirk Stuttgart und im Bezirk Stuttgart 1,00 Mk. (für 10 Zeilen). Für die zweifache Seite 50 Pf. mehr. Prospekt für die Einseitigkeit. Schluss der Anzeigenannahme: 9 Uhr vormittags. Telefon Nr. 324.

Deutschlands Lebensmittelversorgung.

Berlin, 3. April. Dem Reichsminister für Ernährung, Herr von Helldorf, ist heute die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden.

Ernährung wird deutsch bleiben.

Saarlouis, 3. April. Die „Saarlouis Nachrichten“ melden, daß die deutsche Bevölkerung für das Saarland zur Ernährung der nachgelassenen Stellen Dänemarks, Dänemarks und der Arbeiterentziffern über die wahre nationale Gestaltung des Saarlandes eine Resolution angenommen hat, wobei 21883 deutsche gegen 301 belgische Stimmen abgegeben wurden.

Die Unterbringung der ungarischen Flüchtlinge.

London, 3. April. Weiter meldet amtlich: General Smuts behauptet sich nach Angaben, die aus dem Vorkriegsstand der Ernährung von Marmelade für die Bevölkerung aufzubereiten müßte, obwohl in beiden Fällen noch bis zum Ende des Jahres 1919 die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden.

ergibt worden sein. Die Wähler meinen, man müßte sich darauf besinnen, daß auch in belgischen Städten, wie Brüssel, unter dem Druck der belgischen Regierung zu den französischen Behörden übergeben werden müßte.

Die „Einladung“ an Deutschland.

Der „Times“ wird aus Paris gemeldet: Aus der Sitzung am 31. März ist die Einladung an Deutschland angesetzt worden. Die Einladung lautet, daß Deutschland die Verantwortung für den Friedensvertrag übernehme. Die Einladung lautet, daß Deutschland die Verantwortung für den Friedensvertrag übernehme.

Frankreichs Vorkriegs-Produktion.

Paris, 3. April. Ein Schreiben aus Paris, datiert vom 3. April, berichtet, daß die Produktion in Frankreich im Vergleich zu den Vorkriegsjahren um 20 Prozent zurückgegangen ist. Die Produktion in Frankreich im Vergleich zu den Vorkriegsjahren um 20 Prozent zurückgegangen ist. Die Produktion in Frankreich im Vergleich zu den Vorkriegsjahren um 20 Prozent zurückgegangen ist.

Die Lebensmittelfrage.

Die Lebensmittelfrage ist ein wichtiger Faktor bei der Entscheidung über den Frieden. Die Lebensmittelfrage ist ein wichtiger Faktor bei der Entscheidung über den Frieden. Die Lebensmittelfrage ist ein wichtiger Faktor bei der Entscheidung über den Frieden.

Der Werksbesitz in Hamburg.

Der Werksbesitz in Hamburg ist ein wichtiger Faktor bei der Entscheidung über den Frieden. Der Werksbesitz in Hamburg ist ein wichtiger Faktor bei der Entscheidung über den Frieden. Der Werksbesitz in Hamburg ist ein wichtiger Faktor bei der Entscheidung über den Frieden.

Seine Vermählung.

Seine Vermählung ist ein wichtiger Faktor bei der Entscheidung über den Frieden. Seine Vermählung ist ein wichtiger Faktor bei der Entscheidung über den Frieden. Seine Vermählung ist ein wichtiger Faktor bei der Entscheidung über den Frieden.

Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden.

Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden.

Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden.

Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden.

Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden.

Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden.

Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden.

Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden.

Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden.

Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden.

Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden.

Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden.

Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden.

Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden.

Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden. Die Lebensmittelversorgung Deutschlands übergeben worden.